VERORDNUNG (EWG) Nr. 3809/81 DES RATES

vom 21. Dezember 1981

zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 1660/81 zur Festsetzung der für Saatgut gewährten Beihilfe für die Wirtschaftsjahre 1982/83 und 1983/84

DER RAT DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft, insbesondere auf Artikel 43,

gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 2358/71 des Rates vom 26. Oktober 1971 zur Errichtung einer gemeinsamen Marktorganisation für Saatgut (1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 3808/81 (2), insbesondere auf Artikel 3 Absatz 3,

auf Vorschlag der Kommission,

nach Stellungnahme des Europäischen Parlaments (3),

nach Stellungnahme des Wirtschafts- und Sozialausschusses (4),

in Erwägung nachstehender Gründe:

Mit der Verordnung (EWG) Nr. 3808/81 ist der Anwendungsbereich der Verordnung (EWG) Nr. 2358/71 auf zur Aussaat bestimmten Spelz der Tarifstelle 10.01 A des Gemeinsamen Zolltarifs ausgedehnt worden.

Bei dem zur Aussaat bestimmten Spelz, der in den Wirtschaftsjahren 1982/83 und 1983/84 vermarktet werden wird, kann aufgrund der Marktlage in der Gemeinschaft und der voraussichtlichen Entwicklung den Erzeugern kein angemessenes Einkommen gewährleistet werden. Es ist daher angebracht, einen Teil der Erzeugungskosten durch Gewährung einer Beihilfe auszugleichen.

Nach Artikel 3 Absatz 2 der Verordnung (EWG) Nr. 2358/71 ist diese Beihilfe so festzusetzen, daß das Gleichgewicht zwischen dem für die Gemeinschaft erforderlichen Produktionsumfang und den Absatzmöglichkeiten für diese Produktion sichergestellt wird. Außerdem sind dabei die Preise des Erzeugnisses auf den Außenmärkten zu berücksichtigen.

Für die Wirtschaftsjahre 1982/83 und 1983/84 sind die Beihilfen für Saatgut mit der Verordnung (EWG) Nr. 1660/81 (5) festgesetzt worden. Diese Verordnung ist somit durch die Beträge der Beihilfen für zur Aussaat bestimmten Spelz zu ergänzen —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Der Anhang der Verordnung (EWG) Nr. 1660/81 erhält die Fassung des Anhangs dieser Verordnung.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am 1. Februar 1982 in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Geschehen zu Brüssel am 21. Dezember 1981.

Im Namen des Rates

Der Präsident

N. RIDLEY

(1) ABl. Nr. L 246 vom 5. 11. 1971, S. 1.
(2) Siehe Seite 37 dieses Amtsblatts.
(3) Stellungnahme vom 17. 12. 1981 (noch nicht im Amtsblatt veröffentlicht).
(4) Stellungnahme vom 25. 11. 1981 (noch nicht im Amtsblatt veröffentlicht).
(5) ABl. Nr. L 166 vom 24. 6. 1981, S. 3.

ANHANG

Wirtschaftsjahre 1982/83 und 1983/84

(ECU/100 kg)

Nummer des Gemeinsamen Zolltarifs	Warenbezeichnung	Beihilfebetrag		
		Neunergemeinschaft	Griechenland	
			1982/83	1983/84
	1. CERES			
10.01 A	Triticum spelta L.	10,0	10,0	10,0
10.06 A	Oryza sativa L.	13,3	3,3	4,4
	2. OLEAGINEAE			
ex 12.01 A	Linum usitatissimum L. (Faserlein)	19,6	4,9	6,5
	Linum usitatissimum L. (Öllein)	15,5	3,9	5,2
	Cannabis sativa L. (monoica)	14,2	3,6	4,7
	3. GRAMINEAE			
ex 12.03 C	Arrhenatherum elatius (L.) Beauv. ex. J. et C. Presl.	46,6	11,7	15,5
	Dactylis glomerata L.	37,8	9,5	12,6
	Festuca arundinacea Schreb.	40,9	10,2	13,6
	Festuca ovina L.	29,7	7,4	9,9
	Festuca pratensis Huds.	29,7	7,4	9,9
	Festuca rubra L.	25,6	6,4	8,5
	Lolium multiflorum Lam.	14,6	3,7	4,9
	Lolium perenne L.			
	— mit hoher Persistenz, spät oder mittelspät	24,3	6,1	8,1
	— neue Sorten und andere	18,9	4,7	6,3
	— mit geringer Persistenz, mittelspät, mittelfrüh oder früh	13,3	3,3	4,4
	Lolium × hybridum Hausskn.	14,6	3,7	4,9
	Phleum pratense L.	60,8	15,2	20,3
	Poa nemoralis L.	27,0	6,8	9,0
	Poa pratensis L.	27,0	6,8	9,0
	Poa trivialis L.	27,0	6,8	9,0
	4. LEGUMINOSAE			
ex 07.05 A I	Pisum sativum L. (partim) (Futtererbse)	5,4	5,4	5,4
ex 07.05 A III	Vicia faba L. (partim) (Ackerbohne)	6,1	1,5	2,0
ex 12.03 C	Medicago sativa L. (Ökotypen)	13,5	3,4	4,5
	Medicago sativa L. (Sorten)	24,3	6,1	8,1
	Trifolium pratense L.	35,1	8,8	11,7
	Trifolium repens L.	47,0	11,8	15,7
	Trifolium repens L. var. giganteum	47,0	11,8	15,7
	Vicia sativa L.	21,6	14,3	16,7